



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4 ,
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

26. Februar 2016

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

Neu seit 27.05.2015: 116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	26.02.2016	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391/7026-0
Samstag,	27.02.2016	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Sonntag	28.02.2016	Apotheke Dr. Mack, Marktstraße, Munderkingen	07393/91140
Montag,	29.02.2016	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Dienstag	01.03.2016	Bogenschutz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Mittwoch	02.03.2016	Apotheke im Alb-Donau-Center Ehingen	07391/755631
Donnerstag,	03.03.2016	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Freitag,	04.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Schillerstraße, Munderkingen	07393/9546740
Samstag,	05.03.2016	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Sonntag	06.03.2016	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511
Montag,	07.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Rottenacker	07393/4111
Dienstag	08.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391/7026-0
Mittwoch	09.03.2016	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Donnerstag,	10.03.2016	Apotheke Dr. Mack, Marktstraße, Munderkingen	07393/91140
Freitag,	11.03.2016	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

**Vergiss nie, dass Offenheit und Schwatzhaftigkeit
etwas ganz Verschiedenes sind.** (Felicitas von Reznicek)

Termine auf einen Blick

Mittwoch, 02.03.2016	Müllabfuhr
Mittwoch, 02.03.2016 15.00 – 16.00 Uhr, Pfarrhaus	Pfarrbibliothek geöffnet
Dienstag, 08.03.2016	Leerung der BLAUEN TONNE
Samstag, 05.03.2016 gg. 11.45 Uhr	Sirenenprobealarm
Mittwoch, 09.03.2016	Müllabfuhr + Abholung der Gelben Säcke
Samstag, 19.03.2016 07.30 Uhr	Kloster/Gemeinde Josefswallfahrt
Samstag, 19.03.2016 20.00 Uhr, Sportheim	Sportverein Untermarchtal Jahreshauptversammlung

Unsere Altersjubilare im Monat MÄRZ 2016

Herr Gottfried Steinegger - **80. Geburtstag**
Wassertäle 27

Frau Josefine Riffel - **85. Geburtstag**
Maria Hilf

Frau Anna Purrmann - **90. Geburtstag**
Maria Hilf

Frau Johanna Holstein - **90. Geburtstag**
Maria Hilf

Wir gratulieren herzlich und wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.
Die Gemeindeverwaltung

Rathaus-Infozentrum

Das Rathaus ist am Mittwoch, den 09. März 2016, wegen der Standesamtstagung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Reisigablagerung auf dem Fackelplatz

Verehrte Mitbürger,

nachdem nun die diesjährigen Funken abgebrannt wurden, möchte ich vorsorglich darauf aufmerksam machen, dass bis zum Oktober eine Ablagerung von Reisig und Holz auf dem Fackelplatz nicht mehr erlaubt ist.

Ich bitte dies zu beachten!

Herzlich bedanke ich mich bei der Landjugend für die Errichtung und das Abbrennen des Funks.

Ihr Bürgermeister Bernhard Ritzler

Stadt/Gemeinde Untermarchtal	Wahlkreis (Nummer und Name) 65 Ehingen
--	--

Wahlbekanntmachung

1. **Am 13. März 2016 findet die Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg statt.**
Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.

2. Die Gemeinde ¹⁾ ☒ bildet einen Wahlbezirk ☐ ist in folgende ²⁾ ^{Zahl} - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum ³⁾

☐ Die Gemeinde ist in ^{Zahl} allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. ⁴⁾

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

☐ Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zusammen

Uhrzeit	(Sitzungsraum)
um	im

Für den Aushang dieser Wahlbekanntmachung am oder im Eingang des Gebäudes, in dem sich der Wahlraum befindet, ist ein Muster des amtlichen Stimmzettels beizufügen (§ 31 Abs. 2 LWO). Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

1) Zutreffendes bitte jeweils ankreuzen, nicht Zutreffendes streichen.

2) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind

3) Angabe – barrierefrei – wenn das für den Wahlraum zutrifft.

4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

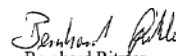
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Untermarchtal, 26. Februar 2016

Bürgermeisteramt


Bernhard Ritzler
Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE
durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!**

Wohnungen für anerkannte Asylbewerber

Sehr verehrte Mitbürger,

wie Sie wissen, sind über das Landratsamt in unserer Gemeinde derzeit 51 Asylbewerber in Gebäuden des Klosters untergebracht.

Von den Asylbewerbern, die zuerst angekommen sind, haben bereits sieben ihre Anerkennung als Asylant erhalten. Obwohl diese Menschen nun ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik frei wählen können, haben doch einige auch Interesse, bei uns in Untermarchtal zu bleiben. Es stellt sich daher die Frage, ob in Untermarchtal noch freie Wohnungen für die anerkannten Asylanten zur Verfügung stehen würden. Die Mietzahlungen erfolgen über die Behörden, sodass hier für mögliche Vermieter eine zusätzliche Sicherheit gegeben wäre.

Ich bitte deshalb alle Wohnungsbesitzer darum sich Gedanken dazu zu machen, ob vielleicht Wohnraum zur Vermietung frei ist. Der Helferkreis wäre auf Wunsch gerne bereit, bei den Gesprächen und den Formalitäten zu einer Vermietung mitzuhelfen. Sollte jemand entsprechende Räumlichkeiten zur Verfügung stellen können und wollen, bitte ich um Kontaktaufnahme mit der Gemeindeverwaltung unter Tel.

07393/917383 oder per Mail unter info@gemeinde-untermarchtal.de

Ich bedanke mich vorab sehr herzlich!!

Ihr Bernhard Ritzler, Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 23.02.2016

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 26.01.2016

Das Protokoll der Sitzung vom 26.01.2016 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Vorbereitung der Bürgermeisterwahl in Untermarchtal

Die Amtszeit des derzeitigen Stelleninhabers, Herrn Bürgermeister Bernhard Ritzler endet zum 31.12.2016.

Gemäß der Gemeindeordnung muss die Wahl zwischen dem 30.09.2016 und dem 30.11.2016 stattfinden.

In der Sitzung legte der Gemeinderat den Wahltag auf Sonntag, 16.10.2016 fest. Eine gegebenenfalls erforderliche Neuwahl wurde auf den 30.10.2016 festgelegt.

Die Wahlzeiten sind von 08.00 bis 18.00 Uhr terminiert. Die Gemeinde wird von 10.00 bis 11.00 Uhr wieder einen beweglichen Wahlvorstand im Wohnpark Maria Hilf einrichten.

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses ist der stellvertretende Bürgermeister Herr Wolfgang Merkle. Die Vertretung von Herrn Merkle übernimmt die stv. Bürgermeisterin, Frau Carmen Härle. Bürgermeister Bernhard Ritzler wird sich wieder zur Wahl stellen.

Die Stellenausschreibung wird im Staatsanzeiger am Freitag, 05.08.2016 veröffentlicht. Das Ende der Einreichungsfrist ist auf Montag, 19.09.2016 festgelegt worden. Das Ende der Einreichungsfrist für eine eventuell notwendige Neuwahl wurde auf Mittwoch, 19.10.2016 terminiert.

Entsprechende Veröffentlichungen werden im Amtsblatt der Gemeinde zu gegebener Zeit erfolgen.

TOP 3 Ankauf von Hundetoiletten

Der Gemeinderat hat sich bereits mehrfach mit diesem Thema beschäftigt und in den Vorgesprächen entschieden, dass Hundetoiletten der Marke Ziegler Metall des Typs Collie, wie sie auch bei der Stadt Munderkingen Verwendung finden, beschafft werden sollen.

Im Haushalt befindet sich ein Haushaltsansatz von 3.400 € für diese Maßnahme. In der jetzigen Sitzung wurde vereinbart, fünf Hundetoiletten für folgende Standorte neu anzuschaffen:

- Verbindungsweg vom Baugebiet Steige IV in Richtung Industriegebiet
- Kalkofen in Richtung Mochental
- Ortsmitte Ehinger Straße / Munderkinger Straße
- Generationenpark (Eingang)
- Radweg Untermarchtal in Richtung Frauenbergkirche

In den kommenden Jahren sollen die sonstigen Standorte schrittweise umgerüstet werden.

Für die jetzige Beschaffung entstehen Kosten in Höhe von 3034,50 € (brutto)

TOP 4 Haushaltsatzung und Haushaltsplan 2016

Der Gemeinderat verabschiedete die Haushaltsplanung für das Jahr 2016. Die Zahlen für das Haushaltsjahr wurden durch Herrn Fügner von der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen vorgetragen und erläutert.

Das Gesamtvolumen des Haushalts beträgt 2.655.100.- €. Dabei sind im Verwaltungshaushalt 1.871.700.- € und im Vermögenshaushalt 783.400.- € enthalten.

Vorgesehen sind Gelder für die neuen Uniformen der Feuerwehr in Höhe von 15.000.- € und eine weitere Beteiligung an der Toilettenanlage des Generationenparks in Höhe von 10.000.- €. 129.000.- € sind für die Erschließungsarbeiten in den Baugebieten angesetzt. Der größte Posten ist mit 310.000.- € für den Breitbandausbau vorgesehen. Hier möchte die Gemeinde unbedingt eine Verbesserung erreichen. Im Bereich des Bauhofes ist angedacht, diesen nach Möglichkeit zu verlegen. Hierfür ist eine erste Finanzierungsrate in Höhe von 110.000.- € angesetzt. Weitere 16.000.- € sind für neue Geräte im Bauhof in den Haushalt eingestellt.

Die Finanzplanung sieht neue Kredite in Höhe von 285.000.- € vor. Sollten diese Kredite aufgenommen werden müssen, würde sich die Pro-Kopf-Verschuldung von derzeit 151.- € auf dann 463.- € erhöhen. Die Schulden der Gemeinde würden von 131.100.- € auf 402.300.- € zum Jahresende steigen, weil auch 13.800.- € getilgt werden sollen.

Wie im Vorjahr prognostiziert, ergibt sich für den diesjährigen Haushalt eine negative Nettoinvestitionsrate in Höhe von 129.600.- €. Nachdem dies aber erwartet wurde, wurden bereits entsprechende Rücklagen gebildet, die nun für den Ausgleich herangezogen werden können.

Gründe für die Nettoinvestitionsrate sind insbesondere niedrigere Finanzaufweisungen (- 122.630.- €) und höhere Umlagen (124.310.- €), die die Gemeinde wegen der geänderten Steuerkraft bezahlen muss.

Hinsichtlich der Kredite, die neu aufgenommen werden sollen, ist anzumerken, dass diese Gelder insbesondere für Erschließungsarbeiten erforderlich werden. Nachdem die Abrechnung der Maßnahmen im Jahr 2015 nicht erfolgte, wurden diese Vorhaben im jetzigen Haushalt neu eingeplant. Sehr erfreulich ist, dass wir im vergangenen Jahr hier mit einem Darlehen in Höhe von 501.400.- € planen mussten. Dieses Darlehen wurde jedoch infolge der fehlenden Abrechnung und eines guten Rechnungsverlaufes im Jahr 2015 nicht in Anspruch genommen und konnte jetzt um 216.400.- € auf die oben genannten 285.000.- € reduziert werden.

TOP 5 Bekanntgaben – Sonstiges

Förderkulisse Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Erfreulicherweise konnte die Gemeinde Untermarchtal mit ihrem diesjährigen Projekt zur Förderkulisse ELR in die Förderung aufgenommen werden. Für den Umbau einer ehemaligen Gaststätte wurden 90.000.- € zugesagt.

Ehrungsregelung für Gemeindebedienstete

Der Gemeinderat hat in der nicht öffentlichen Sitzung vom 26.01.2016 eine Regelung für die Ehrung langjährig Beschäftigter bei der Gemeinde getroffen.

Für 10-, 25-, 40.- und 50- jährige Tätigkeit soll jeweils eine Urkunde öffentlich mit einem Weinpräsent überreicht werden und ein Beitrag im Amtsblatt erscheinen.

Mitarbeiter die 25 Jahre bei der Gemeinde tätig sind, erhalten zusätzlich 200.- € als Geldgeschenk. Für 40-Jahre Tätigkeit beträgt das Geldgeschenk 400.- € und für 50-Jahre 500.- €.

Wasserverbrauch im Jahr 2015

Die Gemeinde hat im Jahr 2015 von der Bussenwasserversorgungsgruppe 66.700 m³ Frischwasser bezogen. Nachdem davon 66.111 m³ verkauft wurden, ist der Wasserverlust mit unter 1% erfreulicherweise sehr gering.

Sammlungen von Kartonagen und Altpapier im Jahr 2015

Im Jahr 2015 wurden in der Gemeinde durch den Sportverein insgesamt 20,14 Tonnen Altpapier und 14,97 Tonnen Kartonagen gesammelt.

Abrechnung Betriebskostenumlage Abwasserverband

Die Abrechnung der Betriebskostenumlage für den Abwasserverband im Raum Munderkingen ergab einen Kostenanteil für die Gemeinde Untermarchtal in Höhe von 49.884,78 €. Die Gemeinde hat durch Vorauszahlungen 57.200.- € bereits geleistet und erhält deshalb 7.315,22 € zurückerstattet.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung

Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen" findet am

Mittwoch, den 02. März 2016, 9.30 Uhr
im Sitzungssaal der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen (DG)

statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Verbandsversammlung am 11.02.2015 gefassten Beschlüsse
2. Bekanntgabe der Eilentscheidung des Verbandsvorsitzenden vom 24.06.2015 über den Abschluss einer neuen Festzinsvereinbarung für das Darlehen Nr. 6170 096 618
3. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbe- und Industriegebiet an der B 311, 3. Änderung“ – Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
4. Feststellung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2015
5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016
6. Sonstiges, Wünsche, Anfragen

Munderkingen, 23.02.2016 - gez. Dr. Lohner, Verbandsvorsitzender

HERZLICHE EINLADUNG

für Kinder und Eltern der Klasse 4
zum Informationstag und zum Kennenlernen der

DER GEMEINSCHAFTSSCHULE UND DER
DER REALSCHULE MUNDERKINGEN

am 11. März 2016 - gemeinsamer Beginn um 15.00 Uhr

Begrüßung in der Aula Schillerschule

Für die Kinder gibt es viel zu erleben:

Basteleien in Technik, Nähen, Theaterversuche, Backen, Tänze, Freiarbeitsspiele,
Ausstellungen und vieles mehr.

Eltern haben die Möglichkeit an einer Führung durch das Schulgebäude
teilzunehmen, zudem stehen Lehrkräfte und die Schulleitung
für Fragen zur Verfügung.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldetage: 16./17. März

vormittags: 8.00-12.00 Uhr

nachmittags: 16.00-17.30 Uhr



Schulverbund MUNDERKINGEN

Eugen-Bolz-Straße 5-7 • D-89597 Munderkingen
Telefon 07393/9541-0 • Fax 07393/9541-29

Der Schulverbund Munderkingen (Realschule, Gemeinschaftsschule, Grundschule, und Werkrealschule) sucht für die Betreuung und pädagogischen Angebote im Rahmen des Ganztags (Klasse 1-10)

Pädagogische Betreuungskräfte für die offene Ganztageschule.

Ideal wäre eine pädagogische Berufsausbildung/ Vorbildung im Bereich ErzieherIn oder KinderpflegerIn.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Betreuung der Grundschüler beim Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung/ Hilfe bei den Hausaufgaben (Klasse 1-10)
- Planung und Durchführung von Freizeitgestaltung und Kreativangeboten (Sportangebote, Basteln, Spielen usw.)

Die Betreuung findet an Schultagen von Mo-Do zwischen 11.30 Uhr und 16.00 Uhr statt. Eine Einstellung erfolgt über das Jugendbegleiterprogramm oder auf 450€ Basis.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an den
Schulverbund Munderkingen, Eugen-Bolz-Str. 5-7

z.H. von Frau Strobel, 89597 Munderkingen

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Strobel unter der Rufnummer 07393/9541-0 zur Verfügung.

Einladung zur Informationsveranstaltung der Franz-von-Sales-Realschule Obermarchtal

Am Samstag, den 27. Februar 2016 um 10.00 Uhr findet in der Aula der Schule eine Informationsveranstaltung für die kommenden Fünftklässlerinnen statt.

Alle interessierten Eltern mit ihren Töchtern sind dazu herzlich eingeladen.

Es werden der Marchtaler Plan mit seinen pädagogischen Grundsätzen, die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in Kunst, Musik oder Sport sowie weitere Angebote der Schule vorgestellt.

Während der Elterninformation können die zukünftigen Schülerinnen die Schwerpunkte kennen lernen und sich in Gruppen künstlerisch, musikalisch und sportlich betätigen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit der Besichtigung der Schule.

Interessierte Eltern können nach der Veranstaltung einen Termin für ein Aufnahmegespräch vereinbaren.

Franz-von-Sales-Realschule Obermarchtal, Tel.-Nr. 07375-959200

E-Mail: sekretariat@franz-von-sales-rs.de

www.franz-von-sales-rs.de

S O Z I A L V E R B A N D

VdK



Ortsverband Obermarchtal

mit den Gemeinden Lauterach, Rechtenstein, Unter- und Obermarchtal

Vorankündigung der

Hauptversammlung

des VdK Ortsverbandes Obermarchtal am

**Samstag, dem 19.03.2016, um 16.30 Uhr,
in der Gaststätte Krone in Lauterach.**

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen

Der Vorstand

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Kreisverwaltung sucht weiterhin Wohnraum für Flüchtlinge und Asylsuchende

Mit Blick auf die Zuzüge von Flüchtlingen und Asylsuchenden nach Baden-Württemberg ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis weiterhin auf der Suche nach Unterbringungsmöglichkeiten. Nach der Erstaufnahme durch das Land ist der Alb-Donau-Kreis, wie alle Landkreise, für die vorläufige Unterbringung der Asylsuchenden zuständig.

Was wird gesucht?

Gesucht werden Häuser und Wohnungen im Alb-Donau-Kreis (nicht Stadt Ulm) für eine Kapazität von 25 Personen und mehr, d.h. über 250 Quadratmetern – vorrangig Objekte, die schnellstmöglich bezugsfertig sind. Bei kleineren Objekten halten Sie sich bitte an Ihre zuständige Kommune, wo die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen in kleineren Wohnungen erfolgen wird.

Der Mietpreis orientiert sich an den Merkmalen der Infrastruktur, Lage, Ausstattung, des Zustandes, der Erforderlichkeit weiterer Bau- und Brandschutzmaßnahmen des Objekts. Bei Abschluss der Mietverträge muss der Landkreis als öffentliche Hand Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beachten. Auch größere Bürogebäude, Lagerhallen, freie Grundstücke zum Aufbau von Containersiedlungen und Notunterkünften werden gesucht.

Wohin Sie sich wenden können

Wenn Sie dem Landkreis solchen Wohnraum oder Flächen anbieten können, melden Sie sich bitte in der Kreisverwaltung bei Herrn Hermann Eberhardt oder Herrn Uwe Schneider:

Herr Eberhardt: Tel.: 0731/185-1882, hermann.eberhardt@alb-donau-kreis.de

Herr Schneider: Tel.: 0731/185-1862, uwe.schneider@alb-donau-kreis.de .

Hilfreich für uns sind zunächst die konkrete Adresse, die Größe (Quadratmeter), sowie Angaben über Anzahl der Zimmer, sanitäre Anlagen, Küchen.

Fachdienst Flüchtlinge, Staatliche Leistungen/

Artenschutz beim Fällen und Schneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern beachten

Bäume, Hecken, Sträucher und Gebüsche sind Lebensräume mit hoher ökologischer Bedeutung für Insekten, Vögel und andere Tiere. Zu deren Schutz enthält das Bundesnaturschutzgesetz Regeln für das Schneiden und Fällen. Außerhalb des eigenen Gartens und des Waldes ist das Fällen von Bäumen zwischen dem **1. März und 30. September** grundsätzlich verboten. Für die Entfernung von Hecken und Sträuchern gilt das Verbot überall.

Sollten beispielsweise Vögel auf dem Baum brüten, muss man mit der Fällung bis zum Ende der Brutzeit warten. Ist dies aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht möglich, ist ein Antrag bei der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt zu stellen. Sollte der Baum Fortpflanzungs- oder Ruhestätten aufweisen (Nester, Baumhöhlen, Schlupflöcher von Käfern etc.) muss immer die untere Naturschutzbehörde informiert werden. Sie prüft, ob eine artenschutzrechtliche Befreiung erforderlich ist.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Als Pflegemaßnahmen zu jeder Zeit erlaubt sind:

- Pflegeschnitt von Formhecken (zum Beispiel Liguster, Hainbuche oder Thuja)
- Auslichten und Verjüngen von Obstbäumen, Beeren- und Ziersträuchern
- Sommerschnitt an Obstbäumen
- Rückschnitt von Gehölzen aus Verkehrssicherheitsgründen bzw. zur Freihaltung des Lichtraumprofils von Straßen und Gehwegen (3,00 m freie Höhe über Geh- und Radwegen, 4,50 m freie Höhe über Fahrbahnen)
- Rodungen und Fällen bei geringfügigem Gehölzbewuchs, die bei zulässigen Baumaßnahmen notwendig werden

Bei Fragen zu diesem Thema, beraten sie gerne die Naturschutzfachleute des Landratsamts Alb-Donau-Kreis (Telefon 0731/185-1295, -1280, - 1645).

Ohne Amtsblatt würden Ihnen ein paar informative Seiten fehlen!

Am 4. März im Haus des Landkreises, Ulm **Leckeres Frühlingsbüffet - Workshop für Jugendliche**

Ein leckeres Frühlingsbüffet gemeinsam zubereiten und anschließend in netter Runde genießen: Darum geht es bei einem Workshop für Jugendliche von 14 bis 17 Jahren, am Freitag, den 4. März von 15 bis 18 Uhr im Haus des Landkreises (Landratsamt), Schillerstraße 30 in Ulm.

Die Veranstaltung findet innerhalb der Landesinitiative „MACH´S MAHL- Gutes Essen in Baden-Württemberg“ statt. Schürzen und Behälter für Speisen sollten mitgebracht werden. Für Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag erhoben.

Anmelden und informieren kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft im Landratsamt Alb-Donau-Kreis bis zum 1. März unter ernaehrung@alb-donau-kreis.de oder telefonisch unter 07 31 / 1 85-31 75. Nähere Informationen zur Landesinitiative gibt es unter www.machs-mahl.de.

Information des Tagesmüttervereins Alb-Donau-Kreis: **Tagesmüttertreff in Langenau**

Am Dienstag, 1. März 2016 um 19:30 Uhr gibt es für Tagesmütter und diejenigen, die sich für dieses Thema interessieren, in Langenau die Möglichkeit zu einem Treffen.
Ort: Mehrgenerationenhaus in der Kuftenstraße 19

Sie haben die Möglichkeit sich auszutauschen und Frau Johnson wird Informationen bzgl. der Tagespflege geben.

Der Tagesmütterverein unterstützt berufstätige Eltern bei der Suche nach einer geeigneten Betreuung für ihre Kinder. Außerdem qualifiziert und berät er Tagesmütter.

Weitere Informationen gibt es bei Andrea Johnson im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Telefon 07 31 / 1 85-44 20, E-Mail: andrea.johnson@alb-donau-kreis.de.

Information des Tagesmüttervereins Alb-Donau-Kreis: **Tagesmutter in Langenau gesucht**

Für die Betreuung von einem ein Jahre und neun Monate alten Mädchen sucht der Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis e. V. dringend eine Tagesmutter in Langenau.
Betreuungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 15:00 bzw. 15:00 – 19:00

Der Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis wurde im November 2003 gegründet und unterstützt berufstätige Eltern bei der Suche nach einer geeigneten Betreuung für ihre Kinder.

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Andrea Johnson, Telefon 07 31 / 1 85-44 20, E-Mail: andrea.johnson@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten:

Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 16 Uhr

Anschrift: Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstr. 25, 89070 Ulm

Information des Tagesmüttervereins Alb-Donau-Kreis: **Tagesmutter in Weidach hat Plätze frei**

In Weidach gibt es ab sofort freie Plätze bei einer qualifizierten Tagesmutter für Kinder von 0 bis 7 Jahren. Die Tagesmutter hat sich auf Kinder bis 7 Jahren spezialisiert.

Der Alltag in der Kindertagespflege folgt einem geregelten Ablauf; feste Rituale sind gerade für die jüngsten sehr wichtig. Gemeinsame Mahlzeiten und Zeiten zum Ausruhen oder für den

Mittagesschlaf stehen genauso auf dem Plan wie alltagsintegrierte Bildungsangebote. Singen, spielen und viel Zeit in der Natur. Durch die intensive Betreuung und individuelle Förderung entsteht eine enge Bindung zur Tagespflegeperson, dies sind wichtige Grundlagen für die frühkindliche Bildungs- und Entwicklungsprozesse.

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Angelika Gitschier, Telefon 07 31 / 1 85-43 31. E-Mail: angelika.gitschier@alb-donau-kreis.de

Telefonzeiten:

Montag – Mittwoch, Freitagvormittag 9 Uhr bis 12 Uhr

Mittwochnachmittag 14 Uhr bis 16 Uhr

Anschrift: Tagesmütterverein Alb-Donau-Kreis, Wilhelmstr. 25, 89070 Ulm

**Maschinenring
Biberach-Ehingen**



Maschinenring Biberach-Ehingen e.V.

Mitgliederversammlung am Samstag 12. März 2016

Am 12. März findet in der Mehrzweckhalle in Aßmannshardt die Mitgliederversammlung statt. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr mit einer Hausmesse der Rahmenvertragspartner.

Ab 19 Uhr erhalten die Gäste ein Essen und um 20 Uhr startet die Mitgliederversammlung mit Geschäfts- und Kassenbericht,

Entlastung, Wahl der Kassenprüfer und Ehrungen.

Abschließend wird das Duo „Hauptkerle“ zur guten Unterhaltung beitragen.

Bitte um Anmeldung bis 7. März in der MR-Geschäftsstelle, Telefon 07351 18826-10.

Technikerschule ab September an der Karl-Arnold-Schule Biberach

Auch im kommenden Schuljahr beginnt im September an der Karl-Arnold-Schule (KAS) wieder die Technikerschule für Maschinentechnik. Durch diese Form der Weiterbildung erfolgt eine deutliche Chancenverbesserung auf dem Arbeitsmarkt bzw. die Möglichkeit der Übernahme einer lukrativeren und qualifizierteren Tätigkeit an einem vergleichbaren Arbeitsplatz häufig des bisherigen Betriebs.. Dabei handelt es sich um eine Vollzeitschule über zwei Jahre, welche jedes Jahr an der KAS angeboten wird. Zusätzlich startet zum neuen Schuljahr die gleiche Schule in Teilzeit mit einer Dauer von vier Jahren. Da hierbei der angehende Techniker nach wie vor seiner bisherigen Tätigkeit nachgeht, findet dieser Unterricht am Abend und am Samstagvormittag statt-. Diese Schulart wird nur alle vier Jahre angeboten. Die Voraussetzungen zum Besuch der Technikerschule sind jeweils eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung sowie 18 Monate einschlägige Berufserfahrung bei der Vollzeitschule, sowie 12 Monate bei der Teilzeitschule. Laut Aussage der derzeitigen Technikerschülerinnen und -schüler ist an der KAS vor allem die überdurchschnittliche Maschinenausstattung, sowie die speziell auf die Techniker zugeschnittenen Klassenzimmer mit großen Tischen und Materialcontainern hervorzuheben. Zudem erzeugen die mitgebrachten unterschiedlichen Berufe einen Reichtum an Hintergrundwissen und Perspektivenwechseln im Unterricht, was somit zu immer neuen Lösungsansätzen für im Unterricht gestellte Fragen und Problemstellungen führt.

Das breite Altersspektrum der angehenden Techniker, das im Durchschnitt zwischen 20 und 50 Jahre liegt, sorgt außerdem für eine große Erfahrungsvielfalt. Interessenten können sich über die Homepage der Karl-Arnold-Schule (www.kas-bc.de) informieren und bewerben. Die Bewerbungsfrist für beide Kurse läuft noch bis zum 1. März 2016.

Zum Nachdenken!

Schiffe stranden an Felsen, menschliche Beziehungen oft schon an Kieselsteinen. (Edith Stein)

Berufskundliche Reihe im BiZ - Pressemitteilung

Der Weg zum Lehramt

Nach der Schule die Seiten wechseln uns selbst hinterm Pult stehen? Warum nicht? Am Donnerstag, 10. März steht im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm die Frage nach dem Weg zum Lehramtsstudium in Baden-Württemberg auf dem Programm. Zum Thema gibt Dr. Marc Lamche, Geschäftsführer des Zentrums für Lehrerbildung an der Universität Ulm, im BiZ einen Überblick. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und richtet sich an Alle in der Region, die am Thema interessiert sind.

In den meisten Bundesländern wurde das Lehramtsstudium mittlerweile auf die gestuften Abschlüsse Bachelor und Master umgestellt, so auch in Baden-Württemberg. Doch wie wirken sich die neuen Strukturen auf den Weg ins Lehramt aus? Die Veranstaltung bietet Antwort auf die Frage und thematisiert die Voraussetzungen für das Studium und stellt das Fächerangebot in Baden-Württemberg vor. Zudem wird der Ablauf des Lehramtsstudiums veranschaulicht und der Vorbereitungsdienst in Baden-Württemberg vorgestellt.

Das BiZ ist in der Wichernstraße 5 in Ulm. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Vortragsreihe wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter www.arbeitsagentur.de informieren.

VEREINSMITTEILUNGEN

Liederkranz Untermarchtal

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Liederkranzes Untermarchtal fand am Freitag, den 19.02.2016 in der Gaststätte Hirsch statt.

Neben der jährlichen „Routine“ (Rechenschaftsberichte, Entlastung und Ehrungen) stand auch die Wahl der gesamten Vorstandschaft auf dem Programm.

Dieser Tagesordnungspunkt versprach eine gewisse Spannung. Dieser Einschätzung wurde er auch gerecht.

Letztendlich durften wir aber feststellen, die gesamte Vorstandschaft ist gewählt, einstimmig und in offener Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

	1. Vorsitzender:	Alfons Ziegler
	2. Vorsitzender:	Georg Werz
	Schriftführer:	Anton Aierstock
	Kassier:	Heribert Fischer
Ausschuss:	aktive Mitglieder	Hans Hildebrandt, Josef Fischer, Karl Pappelau und Toni Sieben
	passive Mitglieder	Eugen Wilhelm

Füranand & Mitand startet in den Frühling

Wir freuen uns auf eine neue

Kaffeerunde für Frauen!

Am Donnerstag, den 10. März 2016 um 14.30 Uhr wollen wir Sie wieder im Nebengebäude des Infozentrums willkommen heißen, zusammen lachen, uns austauschen, singen, fröhlich sein.

Wir freuen uns auf viele bekannte und auch neue Gesichter!

Ihr Team vom Frauenkaffee

Anmeldung bis zum 07.03.2016 im Infozentrum, Tel. 917383.
Unkostenbeitrag: 3,00 EUR.

Vorankündigung:

In den Osterferien wird es wieder einen Bastelnachmittag geben.
Nähere Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.



Fasnet 2016 – Wer hat seine/ihre Tortenplatte noch nicht abgeholt?

Der Einfachheit halber können die Kuchenplatten im Infozentrum während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Fasnetsnachlese

Am Montag, 14. März 2016 findet um 19.30 Uhr in der Zunftstube der Rückblick auf die Fasnet 2016 statt. Hierzu sind alle Mitglieder, sowie alle freiwilligen Helfer recht herzlich eingeladen.

Neue Narren sind herzlich Willkommen

Schriftliche Aufnahmeanträge (Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr) müssen bis spätestens 31. März 2016 vorliegen bei:

Martina Knab Schopfboale
Beate Löffler Altlacha-Hexa
Jens Rapp Narrenbüttel

**SPORTVEREIN
UNTERMARCHTAL e.V. 1946**



Das vom SVU selbst bewirtschaftete Sportheim sucht Verstärkung für das Wirteteam.

Wir bitten um Ihre Unterstützung und darum, dass Sie sich bei Interesse bei unserem 1. Vorsitzenden Harald Teschner, Große Egert 43, 89617 Untermarchtal, Telefon 07393/953273 melden.

Mit sportlichen Grüßen - Ihr SVU



**Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den
19. März 2016 um 20.00 Uhr im Sportheim**

Werte Vereinsmitglieder und Freunde des Sportvereins,

im Namen der Vereinsvorstandschaft lade ich alle Mitglieder, Freunde und Gönner, sowie die Vereinsjugend zur diesjährigen Hauptversammlung des Sportvereins am Samstag, den 19. März 2016 um 20.00 Uhr im Sportheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht des 1.Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Vereinskassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vereinskassierers durch die Hauptversammlung
5. Bericht des Vereinsschriftführers
6. Bericht des Vereinsjugendleiters
7. Bericht des Abteilungsleiter Leichtathletik
8. Bericht des Abteilungsleiter Dart
9. Bericht des Abteilungsleiter Freizeitsport
10. Bericht des Abteilungsleiter Aerobic/ Jazztanz
11. Bericht des FC Marchtal
12. Aussprache und Fragen über die Berichte
13. Eventuelle Satzungsänderung
14. Entlastung der gesamten Vorstandschaft (außer Kassier siehe 4.), im Besonderen auch den Bereich des gewerblichen Geschäftsbetriebes des Vereines im Sinne des Steuerrechtes
15. Bestätigung des Jugendleiter und der Jugendsprecher durch die Hauptversammlung
16. Neuwahlen
17. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung/Hauptversammlung können bis einschließlich Samstag, dem 12. März 2016 beim 1. Vorsitzenden Harald Teschner, 89617 Untermarchtal, Große Egert 43, schriftlich eingereicht werden.

Für die Vereinsvorstandschaft – Harald Teschner, 1.Vorsitzender

Was sonst noch interessiert



Mittwochs 8 x

02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03., 06.04., 13.04. und 20.04.2016
von **19:00 – 20:00 Uhr** in der Lautertalhalle Lauterach

Preis: aktive Mitglieder € 25,--, passive Mitglieder 35,--, Nichtmitglieder € 45,--

Infos und Anmeldung: Manuela Steiner (07375) 1286 / scl-fitness@web.de –
Kursgebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten auf IBAN DE63 6006 9346 0555 7710 24.
Stichwort: ZUMBA



Findet im Anschluss ab Mai ebenfalls mittwochs statt. Die entsprechenden Informationen hierzu werden rechtzeitig bekanntgegeben.

SpVgg Obermarchtal – Hauptversammlung

Zu der am Samstag, **05.03.2016** stattfindenden Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner der SpVgg Obermarchtal ganz herzlich ein.

Beginn: **20.00 Uhr** im Sportheim Obermarchtal.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassiererin
5. Bericht Kassenprüfer
6. Berichte Abteilungsleiter
 - Tischtennis
 - Fußball / FC Marchtal
 - Tennis
 - Freizeitsport
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Satzungsänderung
9. Wahlen (2. Vorsitzender, Schriftführer, Beisitzer)
10. Anträge / Wünsche / Verschiedenes

Anträge zu Punkt 10 sind bis spätestens bis zum 02.03.2016 bei der 1. Vorsitzenden, Angela Schleicher (E-Mail: 1.Vorsitzender@sv-obermarchtal.de), abzugeben.

Über Ihr zahlreiches Kommen freut sich Die Vorstandschaft - SpVgg Obermarchtal

Neu ab 09.03.2016: Kindertanzen für alle Kids von 4 bis 7 Jahren.



Powered by Skiabteilung VfL Munderkingen

Leo (das Maskottchen der Skischule Munderkingen) lädt wieder alle Kids von 4 – 8 Jahren recht herzlich zum Kindertanzen ein.

Der Spaß an der Bewegung und an der Musik stehen für die Kids/ bei diesem Kurs im Vordergrund!

Beim Kindertanz erlernen Kinder spielerisch Bewegungsformen zu verschiedenen Rhythmen und Musikstilen.

Ziel des Kindertanzens ist die Verbesserung der Körperhaltung und -wahrnehmung, Koordination, Kreativität und Beweglichkeit. Diese Ziele werden spielerisch erreicht durch:

- Rhythmische und räumliche Spiele
- Singspiele

- Bewegungen nach Versen und kleinen Gedichten
- Improvisation von Bewegungen und Bewegungsgeschichten
- Erlernen von einfachen Ballettgrundlagen
- Kleinen, altersgerechten Tanzchoreografien

Dieser Kurs umfasst 10 Übungsstunden und findet immer mittwochs statt.
Geleitet wird dieser Kurs von Sabine Benkendorf (DTB-Kursleiterin Kindertanzen).

Nähere Angaben:

- Ort: Donauhalle Munderkingen, Gymnastikraum
- **Start: Mittwoch, 09. März 2016**
- Kurs 1 (4 – 5 Jahre): 16:15 - 17:00 Uhr
- Kurs 2 (6 – 8 Jahre): 17:15 - 18:00 Uhr
- Max. Teilnehmerzahl: 15 Personen pro Kurs
- Anmeldefrist: 04.03.2016

Anmelden können Sie ihre Kids unter www.skiabteilung-munderkingen.de
(unter „Veranstaltungen“)!
Wir freuen uns auf Ihre Kids! Sabine Benkendorf & Skiabteilung Munderkingen

Skiclub Rottenacker

27.02.2016 - Oberjoch für alle!

Tagesausfahrt mit Apres-Ski und später Rückreise & SKI SCHOOL DAY

Abfahrt: 6.30 Uhr in Rottenacker, Turnhalle

Weitere Termine:

05.03.2016 – Ladies Day

13.-16.03.2016 - Winterfinale Grindelwald

18.03.2016 - Abteilungsversammlung

Beginn 20.00 Uhr im Sportheim

Tagesordnung:

Berichte – Anträge - Neuwahlen

Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge können bei Ruth Walter bis zum 14.03.2016 abgegeben werden.

Die Krabbelgruppe Oberstadion lädt alle Interessierten zum Frühjahrs- Kinder- und Babybasar (SelbstVerkauf)

am Sonntag 06. März 2016, ab 13.30 Uhr - 15.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Oberstadion ein.

Nachdem die Sanierungsarbeiten in unserer Mehrzweckhalle nun beendet sind, können wir unseren Babybasar glücklicherweise wieder in größerem Rahmen in der neuen Halle durchführen. Hierfür hoffen wir auf zahlreiche Verkäufer und Besucher!!!

Einlass für Schwangere um 13 Uhr (gegen Vorlage Mutterpass)

Verkauft werden kann:

Alles rund ums Kind - Fahrzeuge - Spielsachen -Kinderbekleidung uvm.

**Infos und Tischreservierungen unter: 07357/ 921993 Bianca Blersch
07357/921031 Annette Zoller**

Sie haben die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen zu stärken, sowie Kuchen mitzunehmen.

Auf ihr Kommen freut sich die Krabbelgruppe Oberstadion

**Standgebühr :8 €/ Tisch – bei Reservierung von zwei Tischen und mehr: 7 €/Tisch
Aufbau ab 11.30 - !! Ein Teil der Tischgebühr wird gespendet! !**

Zum Nachdenken!

**Die Selbstbeherrschung ist die schwierigste
Regierungsform. (Anna Betha)**

Liebe Theaterfans,

es ist wieder soweit!

Bald ist Premiere unseres neuen Stücks

„Die schwarze Hochzeit“

von Hugo Rendler

zusätzliche Termine:

11.3. 17.30 Uhr **Kindervorstellung**

13.3. 13.30 Uhr **Seniorenvorstellung**

Selbstverständlich spielen wir, wie in der Vergangenheit, an diesen beiden Zusatz -Terminen gratis.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Theatergruppe Emerkingen



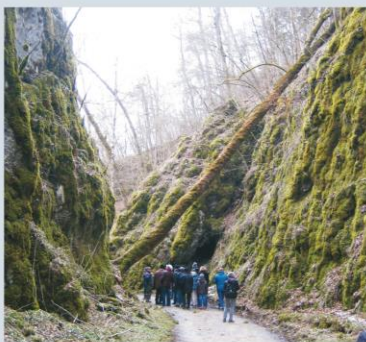
Samstag 05.03.2016 9:00 bis 11:30 Uhr

Wanderung durchs Wolfstal

Wo Hänge in Felsschluchten übergehen, vorbei an Felsen. Märzenbecher & Kelchbecherlinge säumen den engen Talgrund, weiter bis zum ehemaligen Lagerplatz der Steinzeitjäger und zum Keltischen Ringwall.

Beschreibung: Streckenlänge ca. 5 km mit einem kurzen, zum Teil steilen Aufstieg, für Familien ohne Kinderwagen geeignet. Anschließend Einkehrmöglichkeit im Informationszentrum.

Führung: Gerhard Zaharanski.



Freitag 11.03.2016

19:00 Uhr

Cremen aus Wildkräutern

Einen Hautbalsam aus Wildkräutern selbst herzustellen ist viel einfacher als man glaubt.

Unkosten: 4,00 € pro Person
Das Material wird gestellt,
Schreibzeug bitte mitbringen.

Leitung: Frau Erika Collombet, Kräuterfachfrau

Anmeldung: bis Mittwoch 09.03.2016,
Rathaus Lauterach Tel.: 07375/227,
oder E-Mail info@gemeinde-lauterach.de

Freitag 18.03.2016

19:00 Uhr

Weinprobe mit Weinen aus dem Biosphärengebiet im Infozentrum



Genießen Sie in geselliger Runde 6 verschiedene Weine und zur Begrüßung einen Wengerterspekt.

Dazu wird ein schwäbisches Vesper gereicht. Wir probieren Weine der Genossenschaften Metzgingen und Neuffen. Ihre Weinberge beider Weingärtnergenossenschaften befinden sich im „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“. Wir erfahren viel Wissenswertes rund um den Württemberger Wein. Präsentiert von

Wein-
erlebnis-
führer: Günther Weiblen

Teilnehmer: Max. 30 Personen

Unkosten: 15,00 € pro Person

Anmeldung: bis Mittwoch 16.03.2016,
Rathaus Lauterach Tel.: 07375/227, oder
E-Mail info@gemeinde-lauterach.de

Frisch geräucherte Forellen vom Fischereiverein Rottenacker e.V.

Der Fischereiverein Rottenacker bietet zu **Karfreitag, 25. März,**
frisch geräucherte Forellen zum Kauf an.

Bestellungen werden **ab sofort** angenommen bei:

Andreas Schmid:	Tel. 07393/598808
Rolf Lämmle:	Tel. 07393/6698,
Hans Grözinger:	Tel. 07393/4328,
Irmgard Schubert:	Tel. 07393/3743,
Wolfram Walter:	Tel. 07393/4681
oder in der Fischerhütte:	Tel. 07393/60473.



Annahmeschluss für Ihre Bestellung ist **Sonntag, 20. März.**

Da die Anzahl an Forellen begrenzt ist, sollte mit der Bestellung nicht zu lange gewartet werden.

Die geräucherten Forellen sind **am Donnerstag 24. März, von 11.00 – 18.00 Uhr** bei der Fischerhütte abzuholen.

CDU-Ortsverband Obermarchtal-Reutlingendorf

Herzliche Einladung

**an die Bürgerinnen und Bürger im Bereich Obermarchtal-
Reutlingendorf, Emeringen,**

Rechtenstein, Lauterach und Untermarchtal

**Politik aktuell mit Landtagskandidat Manuel Hagel und der
Bundestagsabgeordneten Ronja Schmitt**

**am Dienstag, den 01. März 2016 um 19.30 Uhr „Berghofstüble“
in Obermarchtal (Tel. 07375-266)**

Damit unser ländlicher Raum lebenswert bleibt, brauchen wir eine gute Zukunft: mit einer gesicherten ärztlichen Versorgung, schnellem Internet, Möglichkeiten zur Nahversorgung und bestmöglicher Unterstützung der Landwirtschaft.

Junge Menschen, Senioren und Familien sollen sich hier bei uns wohlfühlen.

Bei der Landtagswahl am 13. März geht es auch darum, zukünftig wieder die Polizei zu stärken und sicher auszustatten, Einbruchskriminalität zu bekämpfen.

Statt Schulden zu erhöhen eine solide Finanzpolitik zu betreiben und wieder mehr Anerkennung für das Ehrenamt in unseren vielen Vereinen zu bekommen.

Darüber und über die Themen, die Ihnen am Herzen liegen, werden wir an diesem Abend sprechen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Angebot
vom
29.2. - 12.3.2016



KLOSTERLADEN
UNTERMARCHTAL

Ofenfrisches aus der Klosterbackstube und Spezialitäten aus unserer Hausschlachterei



Kloster Rustikal, Weizenmischbrot, 750 g

Stück / 2,10 €

NEU!

Dinkel - Kornseele

Stück / 1,05 €

ein neues Rezept aus der Klosterbackstube

Quarktasche mit Äpfeln

Stück / 0,85 €

Gekochter Untermarchtaler Schinken
aus dem Buchenrauch

kg / 15,90 €

Sauerbraten
aus der Rinderschulter und Rinderkeule

kg / 12,90 €

Brätknödel, Suppeneinlage

kg / 8,50 €

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7.30 – 17.30 Uhr

| Samstag: 6.30 – 15.00 Uhr

| Sonntag: 10.00 – 12.00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal | Margarita-Linder-Str. 8 | 89617 Untermarchtal
Tel.: (07393) 30 225 | Fax: (07393) 30 226 | E-Mail: klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrer Dr. Thomas Pitour, Administrator, Pfarramt Munderkingen Tel. 07393 2282

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507

Pfarrer Venatius Oforka, Pfarramt Obermarchtal Tel. 07375 92131

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 30410

Gültig vom 28.02. bis 13.03.2016

3. Fastensonntag

Sa 27.02. 18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal
- Jahrtag für Gerda, Paul und Silvia Fischer -**

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 28.02. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche

**08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
- Hl. Messe für Martha Vogelsang -**

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emeringen

10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal

19.00 Uhr Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Mo 29.02. 3. Fastenwoche

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 01.03 3. Fastenwoche

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 02.03. 3. Fastenwoche

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche

06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

15.00 bis 16.00 Uhr Pfarrbücherei im Pfarrhaus Untermarchtal geöffnet

Do 03.03. 3. Fastenwoche

07.30 Uhr Schüलगottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal

08.00 Uhr Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 04.03. 3. Fastenwoche - 24 Stunden vor dem Herrn - **Herz-Jesu-Freitag**

07.00 Uhr Laudes, anschl. Anbetung, Klosterkirche
18.30 Uhr Vesper und Segen, Klosterkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kelchkommunion mit Bischof
Dr.Gebhard Fürst, anschl. Betnacht , Klosterkirche

Krankenkommunion nach Absprache mit Frau Werz Tel. 07393 4398

Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst

18.00 Uhr Feier des Gottesdienstes

Thema: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ in der Pfarrkirche St. Andreas, anschl. Einladung ins Pfarrhaus zu Tee und Gebäck mit Dias aus Kuba. Hierzu sind alle Interessierte aller Konfessionen und jeden Alters herzlich eingeladen.

Sa 05.03. 3. Fastenwoche

07.00 Uhr Laudes und Segen, Klosterkirche
07.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche
15.30 Uhr Statio bei der Pforte der Barmherzigkeit mit Bischof und
Diözesanrat, Klosterkirche

4. Fastensonntag (Laetare) - Tag der Versöhnung

Sa 05.03 **18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche**
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 06.03. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
10.30 Uhr Impuls – Pfarrer Burkhard, Klosterkirche
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Neuburg
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
16.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mo 07.03 4. Fastenwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 08.03. 4. Fastenwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 09.03. 4. Fastenwoche
06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Do 10.03. 4. Fastenwoche
07.30 Uhr Schülergottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal

08.00 Uhr Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 11.03. 4. Fastenwoche

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 12.03. 4. Fastenwoche

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

5. Fastensonntag Kollekte: Misereor-Kollekte

Sa 12.03. 18.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal**
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 13.03. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Keine Eucharistiefeier, Neuburg

Keine Eucharistiefeier, Emeringen

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf

10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal

18.00 Uhr Bußfeier, Münster Obermarchtal

19.00 Uhr Kreuzwegandacht, Klosterkirche

Betriebsseelsorge

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen in den Gemeinden, darf ich mich vorstellen?

Mein Name ist Michael Brugger und seit Mitte Januar bin ich der neue Betriebsseelsorger im Dekanat Ulm-Ehingen.

Aufgewachsen bin ich in Hörenhausen bei Dietenheim. Ich habe in Tübingen, Stuttgart, Frankfurt und Santiago de Chile Theologie und Sozialwissenschaften studiert. Die letzten Jahre habe ich als Bildungsreferent bei der Christlichen Arbeiterjugend in Wernau gearbeitet. Mittlerweile bin ich 31 Jahre alt, verheiratet und Vater einer kleinen Tochter.

Arbeit bestimmt unser Leben, ob wir eine haben oder nicht. Erwerbsarbeit gibt unserem Leben den Takt vor, sie kann erfüllen, aber auch krank machen. Als Betriebsseelsorger bin ich der kirchliche Ansprechpartner für die Menschen in der Arbeitswelt. Gemeinsam mit Menschen mit und ohne Arbeit möchte ich nach dem Leben suchen – immer dort, wo sie gerade sind. Vielleicht treffe ich dabei auch auf Sie und wir machen uns gemeinsam auf den Weg.

Ich freue mich auf ein Kennenlernen.

Michael Brugger

Betriebsseelsorge Ulm
Olgastraße 137
89073 Ulm
Betriebsseelsorge.ulm@drs.de
0731/9206026

Über die ökologische Enzyklika von Papst Franziskus

Am Mittwoch, 2. März, 20 Uhr spricht der Politologe Anton Vaas, Geschäftsführer der diözesanen Aktion Hoffnung, im Gemeindehaus St. Georg in Ulm über die ökologische Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus. Er deutet diese als Weckruf zur Veränderung des Lebensstils, fordert eine faire Ressourcenverteilung und sensibilisiert für die gravierenden Auswirkungen des Klimawandels auf weltweite Fluchtbewegungen. Vaas blickt auf zwei Jahre Arbeits- und Forschungsaufenthalte in Lateinamerika zurück. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Die Eucharistie als dreifaltiges Ereignis

Am Sonntag, 13. März erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Dreifaltigkeitsprogramm des Dekanats die Eucharistie als dreifaltiges Ereignis. Beginn ist um 10.15 Uhr mit der Messe in St. Ulrich, Dornstadt, die der Stv. Dekan Ralf Weber zelebriert. Danach legt Wolfgang Steffel im Gemeindehaus bei einer Tasse Kaffee die Wandlungsworte in ihrem trinitarischen Gehalt aus: „So bitten wir dich, Vater: Der Geist heilige diese Gaben, dass sie uns werden Leib und Blut unseres Herrn Jesus Christus.“ Mit Christus wird unser Alltag in den Lebensraum Gottes gehoben: „Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre.“ Um 12.30 Uhr besteht Möglichkeit zum Mittagessen im Gasthof „Kreuz“. Eine Anmeldung zum Mittagessen ist bis 10.3. unter 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de erbeten. Fahrgemeinschaften werden vermittelt.

